

Stadt Schlieben

Protokoll zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlieben am Dienstag, dem 07.07.2015 im Dorfgemeinschaftsraum in der Stadt Schlieben OT Wehrhain

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend: Bürgermeisterin Frau Schülzchen

Stadtverordnete:

OT Schlieben Herr Dannhauer, Frau Wobser, Herr Dr. Zug, Frau Lange,
Frau Frank, Frau Unger, Herr Weisbrodt, Herr Förster,
Herr Schischke
OT Wehrhain: Frau Riediger, Herr Atlaß
OT Werchau: Herr Puhlmann
OT Oelsig: Frau Eule-Vornholt (Ortsvorsteherin)
OT Frankenhain: Herr Katzschke (Ortsvorsteher)
OT Jagsal: Herr Schülzke (Ortsvorsteher)

Ortsvorsteher:

OT Werchau: Herr Liesigk
OT Wehrhain: Herr Liepe

Amt: Herr Kutscher

Gäste: Herr und Frau Forberger

Protokollant: Frau Ziegner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Anwesenheit
3. Protokollkontrolle vom 05.05.2015
4. Informationen zu Bauanträgen
5. Beschlussfassung zur 3. Änderungssatzung zur Gebührensatzung über die Erhebung von Gebühren für kulturelle Einrichtungen der Stadt Schlieben und deren Ortsteile sowie über die Erhebung von Miete für die Nutzung der Apartments im Drandorfhof Schlieben
6. Beschlussfassung zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Altersgerechte Wohnanlage - Schlieben“ in der Stadt Schlieben
7. Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors zum einstweiligen Rechtsschutzverfahren gegen den Landesentwicklungsplan Berlin-Brandenburg vom 02.06.2015
8. Anträge und Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

10. Vergabe von Bauleistungen
- für die Dämmung der oberen Geschossdecke und Dachinstandsetzung im
Wohnhaus Bahnhofstraße 19 in Schlieben
11. Grundstücksangelegenheiten
12. Personalangelegenheiten

Gefasste Beschlüsse

- 16.-06./2015 zur Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors zum
einstweiligen Rechtsschutzverfahren gegen den Landesentwicklungsplan Berlin-
Brandenburg vom 02.06.2015
- 17.-07./2015 zum Antrag der Firma Kanzelberg GmbH & Co. KG auf Errichtung und Betrieb
von 8 Windenergieanlagen in den Gemarkungen Oelsig und Buchhain
- 18.-07./2015 zur 3. Änderungssatzung zur Gebührensatzung über die Erhebung von
Benutzungsgebühren für die kulturellen Einrichtungen der Stadt Schlieben und
deren Ortsteile sowie über die Erhebung von Miete für die Nutzung der
Apartments im Drandorfhof Schlieben
- 19.-07./2015 zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Altersgerechte
Wohnanlage Schlieben“ in der Stadt Schlieben
- 20.-07./2015 zur Einziehung der Widmung eines öffentlich genutzten Weges in der
Gemarkung Schlieben
- 21.-07./2015 zur Vergabe von Bauleistungen für die Dämmung der obersten Geschossdecke
und Dachinstandsetzung im Wohnhaus Bahnhofstraße 19 in Schlieben
- 22.-07./2015 zum Abschluss einer Nutzungsvereinbarung
- 23.-07./2015 zum Verkauf des in der Gemarkung Schlieben Flur 13 liegenden Flurstücks 42/6
- 24.-07./2015 zum Verkauf des in der Gemarkung Schlieben Flur 13 liegenden Flurstücks 41
- 25.-07./2015 Ablehnung zum Grundstücksverkauf in der Gemarkung Schlieben Flur 13
Flurstücks 42/6
- 26.-07./2015 zum Abschluss eines Pachtvertrages
- 27.-07./2015 zum Abschluss eines Gestattungsvertrages für den Windpark Oelsig-Buchhain
- 28.-07./2015 zur Einstellung einer Person für den befristeten Einsatz im Drandorfhof
- 29.-07./2015 zur Einstellung einer Person für den befristeten Einsatz im Drandorfhof

Öffentlicher Teil

TOP 1

Die Bürgermeisterin, Frau Schülzchen, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wird wie folgt
vorgenommen:

- | | |
|--------|---|
| TOP 4 | Beschlussvorlage Nr. 10 |
| TOP 5 | Beschlussvorlage Nr. 1 |
| TOP 6 | Beschlussvorlage Nr. 2 |
| TOP 8 | Beschlussvorlage Nr. 5 |
| TOP 10 | Beschlussvorlage Nr. 3 |
| TOP 11 | Beschlussvorlagen Nr. 4; 6; 7; 8; 9; 11 |
| TOP 12 | Beschlussvorlagen Nr. 12; 13 |

Zusätze zur Tagesordnung gibt es keine.

TOP 3

Protokollkontrolle vom 05.05.2015

Das Protokoll wird einstimmig bestätigt.

TOP 4

Beschlussvorlage Nr. 10

Herr Kutscher verweist auf eine Beschlussfassung im Dezember 2013. Ursprünglich sollten 14 Windenergieanlagen, davon 8 in Oelsig, errichtet werden.

Das Einvernehmen wurde versagt, da die Erschließung nicht gesichert sowie die Löschwasserversorgung und Brandbekämpfung nicht gewährleistet waren.

Die Firma Kanzelberg GmbH & Co. KG hat nun alle erforderlichen Antragsunterlagen sowie die Brandschutzkonzeption vorgelegt. Zur Absicherung der Löschwasserversorgung wird der FFW Schlieben ein Notstromaggregat zur Verfügung gestellt. Alle Auflagen wurden erfüllt.

Von den zu errichtenden 8 Windenergieanlagen liegen 5 in der Gemarkung Oelsig.

Die Stadtverordneten stimmen, dem Antrag der Firma Kanzelberg GmbH & Co. KG auf Errichtung und Betrieb von 8 Windenergieanlagen in den Gemarkungen Oelsig und Buchhain, zu. Das Einvernehmen zum o. g. Antrag wird für die 5 Windenergieanlagen in der Gemarkung Oelsig erteilt.

Beschluss-Nr.:17.-07./2015

9 Ja-Stimmen

2 Nein-Stimmen

2 Stimmenthaltungen

Herr Förster ist ab 19.40 Uhr anwesend und nimmt an der Sitzung teil.

TOP 5

Beschlussvorlage Nr. 1

Herr Atlaß erklärt, dass die oberhalb der Backstube befindliche Küche auch der Nutzung zur Verfügung gestellt werden soll. Dafür ist zusätzlich ein Nutzungsentgelt in Höhe von 10,00 € pro Tag zu zahlen.

Die Stadtverordneten beschließen die 3. Änderungssatzung zur Gebührensatzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die kulturellen Einrichtungen der Stadt Schlieben und deren Ortsteile sowie über die Erhebung von Miete für die Nutzung der Apartments im Drandorfhof Schlieben.

Beschluss-Nr.:18.-07./2015

14 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 6

Beschlussvorlage Nr. 2

Herr Kutscher erläutert das geplante Bauvorhaben, welches als Alternative zur ambulanten und stationären Pflege zu sehen ist.

Die Stadtverordneten beschließen die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für eine „Altersgerechte Wohnanlage Schlieben“ in der Stadt Schlieben.

Beschluss-Nr.:19. -07./2015

13 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

1 Stimmenthaltung

TOP 7

Herr Kutscher erläutert ausführlich die Sachlage.

Die Stadtverordneten bestätigen den Dringlichkeitsbeschluss des Amtsdirektors zum einstweiligen Rechtsschutzverfahren gegen den Landesentwicklungsplan Berlin-Brandenburg vom 02.06.2015.

Die Abgeordneten stimmen wie folgt ab:

Beschluss-Nr.: 16.-06./2015

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

TOP 8

Beschlussvorlage Nr. 5

Herr Kutscher erklärt die Gründe der Einziehung.

Herr Puhlmann gibt den Hinweis, dass allen Bürgern die Nutzung des Weges gestattet werden muss.

Die Stadtverordneten stimmen, der Einziehung der Widmung eines öffentlich genutzten Weges (Weidmannsruher Weg/Schießbahn) in der Gemarkung Schlieben, Flur 6 Flurstück 15/1 in einer Länge von ca. 2065 lfd. Meter, zu.

Beschluss-Nr.:20.-07./2015

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

TOP 9

Einwohnerfragestunde

Frau Lange bedankt sich bei den Stadtverordneten für die Teilnahme an der Ratssitzung.

Frau Schülzchen dankt allen Helfern bei der Vorbereitung und Durchführung des diesjährigen Moienmarktes. Das Fest ist ohne nennenswerte Vorkommnisse abgelaufen.

Es wird darauf hingewiesen, dass während des Moienmarkt Wochenendes kein Wasser aus den Brunnen auf dem Ernst-Legal-Platz sowie vor dem Blumenladen Pratsch entnommen werden konnte.

Herr Liepe teilt mit, dass die Pumpe für den Wasserzulauf defekt bzw. ein Ablauf verstopft ist und daher vorsorglich das Wasser abgestellt wurde.

Die Brunnen werden wieder instandgesetzt.

Frau Unger ist ab 19.50 Uhr anwesend und nimmt an der Sitzung teil.

Herr Kutscher informiert über die Möglichkeit in 2016/2017, Fördermittel für den Ausbau von Ortsverbindungsstraßen bzw. den Ausbau von überregionalen Radwegen/Lückenschließung zu beantragen. Eine Förderung in Höhe von 75 % der Gesamtkosten ist wahrscheinlich.

Für den Ausbau des Teilstückes des Radweges zwischen Wehrhain und Naundorf könnte ein Fördermittelantrag gestellt werden. Nach ersten Kostenschätzungen müsste die Stadt einen Eigenanteil in Höhe von ca. 50 T€ aufbringen.

Im Ergebnis der Diskussion legen die Abgeordneten fest, für diese Baumaßnahme einen Fördermittelantrag zu stellen.

Frau Forberger möchte wissen, wer für das Beseitigen von toten Tieren auf den Straßen verantwortlich ist.

Herr Schülzke antwortet, dass bei einem Wildunfall normalerweise die Polizei und auch der zuständige Jagdpächter informiert werden.

Sollte dies nicht der Fall sein, ist der Jagdpächter nicht automatisch für das Entsorgen der Tiere zuständig.

Frau Schülzchen ergänzt, dass über eine Mitteilung beim Ordnungsamt das Problem zu lösen wäre.

Frau Eule-Vornholt verweist auf den angebrachten Verkehrsspiegel im Ortsteil Oelsig. Vorteilhafter wäre, den Vorhandenen durch einen größeren Spiegel zu ersetzen.

Nichtöffentlicher Teil

...

Frau Schülzchen informiert über eine E-mail Anfrage von Herrn Hertenberger aus Ochtendung zur Durchführung einer Bier- und Schlemmermeile vom 08.-11.10.2015 in Schlieben.

Ein Teil aus dem Verkaufserlös bzw. der Standmiete soll dem ortsansässigen Kindergarten gespendet werden.

Einige Abgeordnete stehen der Anfrage skeptisch gegenüber und bemerken, dass eine Woche zuvor (03.10.2015) bereits das Kellerstraßenfest stattfindet. Weiterhin müssten Herrn Hertenberger nähere Modalitäten (u. a. Übernahme der Strom-, Wasser-, und Entsorgungskosten) mitgeteilt werden.

Frau Schülzchen wird mit Herrn Hertenberger Kontakt aufnehmen und weitere Schritte besprechen.

Frau Wobser schlägt vor, den Moienmarkt bzw. das Traktorentreffen im Wechsel, aller zwei Jahre zu veranstalten.

Die Mehrheit der Stadtverordneten lehnen den Vorschlag ab.

Schülzchen
Bürgermeisterin

Polz
Amtsdirektor